

Zinsen Euro-Zone aktuell

Stand: 25. März 2022

	Stand 25.03.2022	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,48	-0,50	-0,48	-0,61	-0,48	0,07	-16,61 %
5-Jahres-Swapsatz	0,95	0,80	0,95	-0,49	0,95	1,41	+5862,50 %
10-Jahres-Swapsatz	1,19	1,08	1,19	-0,30	1,19	1,46	+293,07 %
Bund-Future	158,65	158,08	161,34	158,08	179,31	-11,84	-7,42 %
Bobl-Future	129,27	128,86	130,67	128,86	137,71	-4,36	-2,98 %

Zinssätze

	Stand 25.03.2022
3-Monats USD-Libor	0,98
10-Jahres Swapsatz USA	2,54
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	0,93
3-Monats JPY-Libor	-0,01
10-Jahres Swapsatz JPY	0,39

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
JUN 2022	-0,36	0,12	1,61	0,63
SEP 2022	-0,11	0,36	2,29	1,31
DEC 2022	0,22	0,69	2,75	1,76
MAR 2023	0,61	1,09	3,01	2,03

Chart und Kommentar


Die Renditen deutscher Staatsanleihen haben in der zurückliegenden Woche weiter deutlich zugelegt. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen kletterte per saldo um 20 Basispunkte auf 0,57 Prozent. In der Spitze stiegen die deutschen Langläufer bis auf 0,59 Prozent und lagen damit auf dem höchsten Stand seit Mai 2018. Auftrieb erhalten die Renditen am deutschen Rentenmarkt zurzeit durch die hohe Inflation in führenden Industriestaaten. Dazu tragen in erster Linie hohe Energie- und Rohstoffpreise bei. Angesichts der Entwicklung hatte US-Notenbankchef Jerome Powell in der letzten Woche erklärt, die Zentralbank könnte ihren Leitzins, falls nötig, auch stärker anheben, als dies bisher am Markt erwartet wird. Bei den Wirtschaftsdaten liegt der Fokus in dieser Woche auf den vorläufigen Schätzungen für die Euroland-Inflation für März am Freitag. Angesichts der stark gestiegenen Energie- und Lebensmittelpreise erscheint ein Anstieg selbst auf über sieben Prozent möglich. In den USA werden am Freitag die US-Arbeitsmarktzahlen veröffentlicht, die erneut einen starken Anstieg und einen Rückgang der Arbeitslosenquote zeigen sollten. Aus Sicht der Fed dürften die Daten schnelle Zinsschritte unterstützen.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
29.03.	DE	GfK-Konsumklima (Apr)	-12,0	-8,1
	USA	Verbrauchervertrauen Conf. Board (Mrz)	107,8	110,5
30.03.	EWU	Economic Sentiment (Mrz)	109,7	114,0
	DE	Verbraucherpreise HVPI (Mrz, y/y)	6,0 %	5,1 %
31.03.	CHN	PMI (CFLP) verarbeitendes Gewerbe (Mrz)	50,0	50,2
	CHN	PMI (CFLP) Dienste (Mrz)	50,6	51,6
	USA	Deflator des privaten Konsums (Feb, y/y)	6,4 %	6,1 %
01.04.	USA	Einkaufsmanagerindex Chicago (Mrz)	57,1	56,3
	CHN	Caixin PMI verarbeitendes Gewerbe (Mrz)	50,0	50,4
	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Mrz, y/y)	6,4 %	5,9 %
	USA	Beschäftigte non farm (Mrz)	450.000	678.000
	USA	Arbeitslosenquote (Mrz)	3,7 %	3,8 %
USA	Stundenlöhne (Mrz, m/m)	0,4 %	0,0 %	
USA	ISM-Index verarbeitendes Gewerbe (Mrz)	58,3	58,6	

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 25.03.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,55 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,48 %	-0,45 %	0,05 %
6 Monate	-0,392 %	-0,30 %	0,15 %
12 Monate	-0,14 %	-0,05 %	0,30 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 25.03.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,50 %
USA	0,50 %	1,50 %	2,00 %
UK	0,75 %	1,00 %	1,00 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,50 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 25.03.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,16 %	-0,10 %	0,20 %
Deutschland 5 J	0,32 %	0,20 %	0,40 %
Deutschland 10 J	0,57 %	0,40 %	0,55 %
USA 10 J	2,49 %	2,20 %	2,45 %
UK 10 J	1,67 %	1,75 %	1,80 %
Schweiz 10 J	0,53 %	0,45 %	0,60 %
Japan 10 J	0,24 %	0,25 %	0,30 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.